## Einbürgerungstest - Übungstest

Thüringen - Test 1

Anweisungen: Wählen Sie die richtige Antwort aus den vier Optionen (A, B, C, D). Sie haben 60 Minuten Zeit für 33 Fragen.

1. Was ist kein Bundesland der Bunde	esrepublik Deutschland?
--------------------------------------	-------------------------

- A) Elsass-Lothringen
- B) Nordrhein-Westfalen
- C) Mecklenburg-Vorpommern
- D) Sachsen-Anhalt

#### 2. Was bezahlt man in Deutschland automatisch, wenn man fest angestellt ist?

- A) Sozialversicherung
- B) Sozialhilfe
- C) Kindergeld
- D) Wohngeld

#### 3. Die Wahlen in Deutschland sind ...

- A) speziell
- B) geheim
- C) berufsbezogen
- D) geschlechtsabhängig

#### 4. Wie oft gibt es normalerweise Bundestagswahlen in Deutschland?

- A) alle drei Jahre
- B) alle vier Jahre
- C) alle fünf Jahre
- D) alle sechs Jahre

#### 5. Was wird in Deutschland als "Ampelkoalition" bezeichnet? Die Zusammenarbeit ...

- A) der Bundestagsfraktionen von CDU und CSU
- B) von SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen in einer Regierung
- C) von CSU, Die LINKE und Bündnis 90/Die Grünen in einer Regierung
- D) der Bundestagsfraktionen von CDU und SPD

6. Wann baute die DDR die Mauer in Berlin?
A) 1919
B) 1933
C) 1961
D) 1990
7. Wann war in der Bundesrepublik Deutschland das "Wirtschaftswunder"?
A) 40er Jahre
B) 50er Jahre
C) 70er Jahre
D) 80er Jahre
8. Am 3. Oktober feiert man in Deutschland den Tag der Deutschen
A) Einheit
B) Nation
C) Bundesländer
D) Städte
9. Was ist keine staatliche Gewalt in Deutschland?
A) Legislative
B) Judikative
C) Exekutive
D) Direktive
10. Welches Land ist ein Nachbarland von Deutschland?
A) Finnland
B) Dänemark
C) Norwegen
D) Schweden
11. Was ist in Deutschland vor allem eine Aufgabe der Bundesländer?
A) Verteidigungspolitik
B) Außenpolitik
C) Wirtschaftspolitik
D) Schulpolitik
12. In Deutschland ist eine Bürgermeisterin/ein Bürgermeister
A) die Leiterin/der Leiter einer Schule
B) die Chefin/der Chef einer Bank
C) das Oberhaupt einer Gemeinde
D) die/der Vorsitzende einer Partei

# 13. Warum muss man in Deutschland bei der Steuererklärung aufschreiben, ob man zu einer Kirche gehört oder nicht? Weil …es eine Kirchensteuer gibt, die an die Einkommen- und Lohnsteuer geknüpft ist

- A) es eine Kirchensteuer gibt, die an die Einkommen- und Lohnsteuer geknüpft ist
- B) das für die Statistik in Deutschland wichtig ist
- C) man mehr Steuern zahlen muss, wenn man nicht zu einer Kirche gehört
- D) die Kirche für die Steuererklärung verantwortlich ist

#### 14. Soziale Marktwirtschaft bedeutet, die Wirtschaft ...

- A) steuert sich allein nach Angebot und Nachfrage
- B) wird vom Staat geplant und gesteuert, Angebot und Nachfrage werden nicht berücksichtigt
- C) richtet sich nach der Nachfrage im Ausland
- D) richtet sich nach Angebot und Nachfrage, aber der Staat sorgt für einen sozialen Ausgleich

#### 15. Wie hieß der erste Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland?

- A) Konrad Adenauer
- B) Kurt Georg Kiesinger
- C) Helmut Schmidt
- D) Willy Brandt

#### 16. Was verbietet das deutsche Grundgesetz?

- A) Militärdienst
- B) Zwangsarbeit
- C) freie Berufswahl
- D) Arbeit im Ausland

#### 17. Wie wird der Beitritt der DDR zur Bundesrepublik Deutschland im Jahr 1990 allgemein genannt?

- A) NATO-Osterweiterung
- B) EU-Osterweiterung
- C) Deutsche Wiedervereinigung
- D) Europäische Gemeinschaft

#### 18. Gewerkschaften sind Interessenverbände der ...

- A) Jugendlichen
- B) Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
- C) Rentnerinnen und Rentner
- D) Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber

#### 19. Welcher Stimmzettel wäre bei einer Bundestagswahl gültig?

- A) 1
- B) 2
- C) 3
- D) 4

20. Aus welchem Land kamen die ersten Gastarbeiterinnen und Gastarbeiter in die Bundesrepublik Deutschland?
A) Italien
B) Spanien
C) Portugal
D) Türkei
21. Ab welchem Alter darf man in Deutschland an der Wahl zum Deutschen Bundestag teilnehmen?
A) 16
B) 18
C) 21
D) 23
22. Was gehört in Deutschland nicht zur Exekutive?
A) die Polizei
B) die Gerichte
C) das Finanzamt
D) die Ministerien
23. Die Zusammenarbeit von Parteien zur Bildung einer Regierung nennt man in Deutschland
A) Einheit
B) Koalition
C) Ministerium
D) Fraktion
24. Die Bundestagswahl in Deutschland ist die Wahl
A) der Bundeskanzlerin/des Bundeskanzlers
B) der Parlamente der Länder
C) des Parlaments für Deutschland
D) der Bundespräsidentin/des Bundespräsidenten
25. Wer darf in Deutschland nicht als Paar zusammenleben?
A) Hans (20 Jahre) und Marie (19 Jahre)
B) Tom (20 Jahre) und Klaus (45 Jahre)
C) Sofie (35 Jahre) und Lisa (40 Jahre)
D) Anne (13 Jahre) und Tim (25 Jahre)
26. In Deutschland dürfen Ehepaare sich scheiden lassen. Meistens müssen sie dazu das "Trennungsjahr" einhalten. Was bedeutet das?
A) Der Scheidungsprozess dauert ein Jahr
B) Die Ehegatten sind ein Jahr verheiratet, dann ist die Scheidung möglich
C) Das Besuchsrecht für die Kinder gilt ein Jahr

D) Die Ehegatten führen mindestens ein Jahr getrennt ihr eigenes Leben. Danach ist die Scheidung möglich

27. Mit dem Beitritt der DDR zur Bundesrepublik Deutschland gehören die neuen Bundesländer nun auch
A) zur Europäischen Union
B) zum Warschauer Pakt
C) zur OPEC
D) zur Europäischen Verteidigungsgemeinschaft
28. Was ist Deutschland nicht?
A) eine Demokratie
B) ein Rechtsstaat
C) eine Monarchie
D) ein Sozialstaat
29. Die Menschen in Deutschland leben nach dem Grundsatz der religiösen Toleranz. Was bedeutet das?
A) Es dürfen keine Moscheen gebaut werden
B) Alle Menschen glauben an Gott
C) Jeder kann glauben, was er möchte
D) Der Staat entscheidet, an welchen Gott die Menschen glauben
30. Welche Maßnahme schafft in Deutschland soziale Sicherheit?
A) die Krankenversicherung
B) die Autoversicherung
C) die Gebäudeversicherung
D) die Haftpflichtversicherung
31. Wo können Sie sich in Thüringen über politische Themen informieren?
A) bei den Kirchen
B) bei der Verbraucherzentrale
C) bei der Landeszentrale für politische Bildung
D) beim Ordnungsamt der Gemeinde
32. Die Landeshauptstadt von Thüringen heißt
A) Eisenach
B) Erfurt
C) Gera
D) Jena
33. Für wie viele Jahre wird der Landtag in Thüringen gewählt?
A) 3
B) 4
C) 5
D) 6

# Lösungsschlüssel

### Richtige Antworten:

- 1. A
- 2. A
- 3. **B**
- 4. B
- 5. **B**
- 6. **C**
- 7. B
- 8. **A**
- 9. **D**
- 10. B
- 11. D
- 12. **C**
- 13. A
- 14. D
- 15. A
- 16. B
- 17. C
- 18. B
- 10.
- 19. A
- 20. **A** 21. **B**
- 22. **B**
- 22.
- 23. **B**
- 24. **C** 25. **D**
- 26. **D**
- 27. A
- 28. C
- 29. **C**
- 30. A
- 31. **C**
- 32. B
- 33. **C**